

# Wie tief kann man als Lehrer in nicht-lehrplanrelevante Materie einsteigen?

Beitrag von „Gadolinium“ vom 11. Januar 2017 09:50

Aber Ihr glaubt doch nicht ernsthaft, dass ein Lehramtsabsolvent, der dann statt Analysis 2 und 3 eben Fachdidaktik und Bildungswissenschaften gehört hat, besser auf den Schulalltag vorbereitet ist.

Daher kommt doch eben der Praxisschock im Referendariat.

Und dass Lehramtsstudenten gerade in der heutigen Zeit und gerade am Gymnasium dieses Studium oft eher aus fachlichen denn pädagogischen Gründen gewählt haben, habe ich selbst erfahren, da ich in meinem Physik-Bachelor mit Lehramtsstudenten manche Veranstaltungen gemeinsam besucht habe und so mit diesen ins Gespräch kam.

Ein Großteil war nicht sonderlich pädagogisch versiert/interessiert.

Und ich denke, dass das vielen Lehramtsstudenten so geht und sie das nicht von Quereinsteigern unterscheidet.